

Wind, Eis und Feuer

[Yuriy x Takao] & [Kai x Takao]

Von Hoshisaki

Kapitel 11: XI – Und was hat du so gemacht?

Titel: Wind, Eis und Feuer

Teil: 11/27

Autorin: R-chan aka Hoshisaki

Disclaimer: *Bakuten shoot BeyBlade* gehört nicht mir, sondern Aoki Takao und ich verdiene mit der Geschichte kein Geld.

A/N: Ein herzliches Dankeschön an alle Kommi-Schreiber! *alle einmal kräftig knuddelt*

BeyBye!

R-chan

aka Hoshisaki

XI – Und was hat du so gemacht?

„Tadaima ...“

Ausgebrannt stupste Takao die Tür hinter sich zu und wartete darauf, dass sein Großvater mit seinem Shinai hinter der nächsten Ecke hervorspringen und rufen würde: „HIYA! Grünschnabel! Willkommen daheim!“ Doch Großväterchen Kinomiya ließ auf sich warten. Bis Takao wieder einfiel, dass sein Opa verreist und Yuriy Ivanov stattdessen hier war.

//Apropos Yuriy Ivanov ... Wo steckte der eigentlich?//

Misstrauisch guckend ging der Dôjo-Erbe in die Küche und stellte sein leeres Bentô neben die Spüle, brachte seine Tasche auf sein Zimmer.

Auf der Suche nach Yuriy führte es ihn auch ins Wohnzimmer.

Und da lag Yuriy.

Takaos Kiefer klappte runter. Yuriy lag mit dem Rücken auf dem Sofa, ein Bein angewinkelt, das andere über die Armlehne ausgestreckt, die Arme hinterm Kopf verschränkt. Das Lächeln Yuriys im Schlaf und seinen Pose schrien Takao gerade zu an: „Hüpf rauf und wir haben Spaß!“

Wie in Trance vergaß er, warum er den Russen eigentlich gesucht hatte und ging auf ihn zu.

Verträumt schauend kniete er vor der Couch nieder und legte seine Ellenbogen auf das Polster.

„Er sieht attraktiv aus, richtig gut ... Hm, ob er auch so eine schlechte Kindheit hatte wie Kai? Wahrscheinlich. Scheiß Balkov, scheiß Abtei! Ach Yuriy, eigentlich scheinst du ja gar kein so übler Kerl zu sein. Danke für die leckere Schokolade, übrigens. Ich würde dich gern näher kennen lernen, ehrlich! Mal was mit dir unternehmen ... oder so ...“

Takao schreckte aus seinen selbstvergessen geflüsterten Gedanken, als sich Yuriy plötzlich streckte und gähnend zu ihm umdrehte.

„War das jetzt eine ernst gemeinte Einladung oder eine verdammt plumpe Anmache?“

~ Ende Teil XI ~